Handbuch

Benjamin Schnabel

5. November 2018

Inhaltsverzeichnis

1	Verzeichnisstruktur	2
2	Schnellstart	2
3	main.m3.1Wärmestromdichte grafisch darstellen3.2Drehung des Voxel-Modells3.3Voxel-Modell grafisch darstellen3.4Video der Simulation erstellen3.5Eigenwerte der Temperaturmatrix bestimmen3.6Excel-Datei als Latex Tabelle exportieren	3 3 4 4 4 5
4	Laser model 4.1 getLaserParameter	5
5	Latex	6
6	Material model	6
7	Plots	6
8	Reports	6
9	STL file	6
10	Thermal model 10.1 getThermalParameter	6
11	Useful functions 11.1 plotSimulation	7
12	Ablauf Simulation	8

1 Verzeichnisstruktur

In Abbildung 1 ist eine Übersicht über die Verzeichnisstruktur des Modells zur Simulation der thermischen Eigenschaften beim Selektiven Lasersintern dargestellt. Im Folgenden werden nur die für die Durchführung der Simulation wichtigsten Funktionen erklärt.

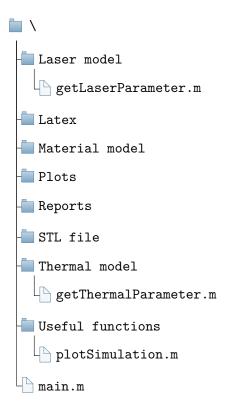
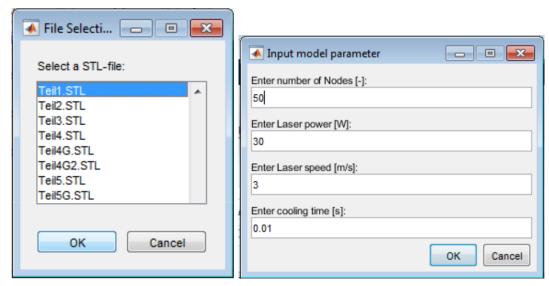


Abbildung 1: Verzeichnisstruktur

2 Schnellstart

Für den Schnellstart der Simulation wird die STL-Datei im Ordner STL file abgelegt. Im Anschluss wird die Matlab-Datei main.m geöffnet und über den Befehl Run main bzw. über die Taste F5 gestartet. In Abbildung 2a ist der Auswahldialog der STL-Datei dargestellt. In diesem wird einfach die zuvor abgelegte Datei ausgewählt. Im nächsten Schritt werden noch die wichtigsten Simulationsparameter abgefragt. Dies ist in Abbildung 2b dargestellt.



(a) STL-Datei Auswahldialog

(b) Parametereingabe

Abbildung 2: Eingabefenster

3 main.m

Main-Funktion zur Ausführung der Simulation. Im Folgenden werden nur die Module (Funktionen) beschrieben, die eine Auswahlmöglichkeit bieten.

3.1 Wärmestromdichte grafisch darstellen

Erstellte Datei wird im Ordner Plots abgelegt.

3.2 Drehung des Voxel-Modells

```
% Rotate Voxel— Matrix along z axis
rotateZAxis = '0';
switch rotateZAxis
```

```
case '0'
    voxelModel = rot90(voxelModel,0);
case '90'
    voxelModel = rot90(voxelModel,1);
case '180'
    voxelModel = rot90(voxelModel,3);
case '270'
    voxelModel = rot90(voxelModel,2);
otherwise
    disp('Error: rotateZAxis')
end
```

3.3 Voxel-Modell grafisch darstellen

Erstellte Datei wird im Ordner Plots abgelegt.

3.4 Video der Simulation erstellen

```
% Create a movie plot (true or false)
createVideoPlot = 'false';
switch createVideoPlot
   case 'true'
     plotSimulationForVideoExport(TemperatureArray, ...
        n, n_new, x, y, z, xSliced, ySliced, region, ...
        stlFileNameShortened, fileDate);
   case 'false'
   otherwise
     disp('Error: createVideoPlot')
end
```

3.5 Eigenwerte der Temperaturmatrix bestimmen

```
% Create a plot of the eigenvalues (true or false)
createEigenvaluesPlot = 'true';
switch createEigenvaluesPlot
```

3.6 Excel-Datei als Latex Tabelle exportieren

```
% Export excel-file as Latex table
createLatexTable = 'false';
switch createLatexTable
    case 'true'
        exportAsLatexTable(fileName)
    case 'false'
    otherwise
        disp('Error: createLatexTable')
end
```

4 Laser model

In diesem Ordner sind alle Funktionen zur Beschreibung der Wärmestromdichte eines GauSS-Laserstrahls für eine TEM_{00} -Mode abgelegt.

4.1 getLaserParameter

In dieser Funktionen können die Parameter zur Beschreibung des Lasers vordefiniert werden. Alle in Abbildung 2b definierten Parameter werden aus dieser Funktion ausgelesen.

```
parameter.laserSpeed = 3.0;
end
```

5 Latex

6 Material model

In diesem Ordner sind alle Funktionen zur Beschreibung der Eigenschaften des Werkstoffes abgelegt. Dies beinhaltet die spezifische Wärmekapazität c_p , Wärmeleitfähigkeit κ , Dichte ρ und Temperaturleitfähigkeit a.

7 Plots

8 Reports

Nach jeder Simulation werden die erstellten Berichte in diesem Ordner automatisch abgelegt.

9 STL file

Die erstellen STL-Dateien werden in diesem Ordner abgelegt.

10 Thermal model

In diesem Ordner ist die Funktion zur Berechung der Wärmeübertragung, die Implementierung des Explizites Euler-Verfahrens und die Funktion zum Vordefinieren der thermischen Parameter abgelegt.

10.1 getThermalParameter

In dieser Funktionen können die Parameter zur Beschreibung des thermischen Eingenschaften vordefiniert werden. Die Anzahl der Gitterpunkte und die Abkühlungszeit pro Schicht (siehe Abbildung 2b) werden aus dieser Funktion ausgelesen.

11 Useful functions

11.1 plotSimulation

Die Transparenz kann über den Befehl alpha(h,0.2) angepasst werden, wobei der Wert nach dem h die Transparenz bestimmt.

```
function [fig] = plotSimulation(fin, x, y, z, xSliced, ...)
    fig = figure(1);
   fin(fin == 0) = NaN;
   h = slice(x,y,z,fin-273.15,xSliced,ySliced,Inf);
    axis(region);
    set(h,'EdgeColor','none')
    set(gca,'xtick',[])
   set(gca,'ytick',[])
   set(gca,'ztick',[])
   xlabel('x')
   ylabel('y')
   zlabel('z')
    cb = colorbar;
    ylabel(cb, '{}^{\circ}C', 'Interpreter','tex')
    alpha(h,0.2);
   set(gca,'fontsize',12)
    stlName = stlName(1:end-4);
   fileName = [stlName, '-Layer', num2str(i)];
    orient(fig,'landscape')
    print(fig,'-bestfit',fileName,'-dpdf','-r0')
end
```

12 Ablauf Simulation

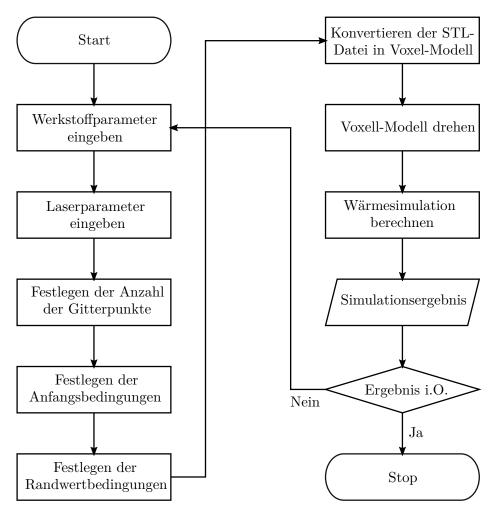


Abbildung 3: Programmablaufplan zur Durchführung der Simulation